

HRK Projekt nexus

Anerkennung an Hochschulen: Bedeutung und Konzepte, Strategie und Umsetzung

Prof. Dr. Christiane Jost



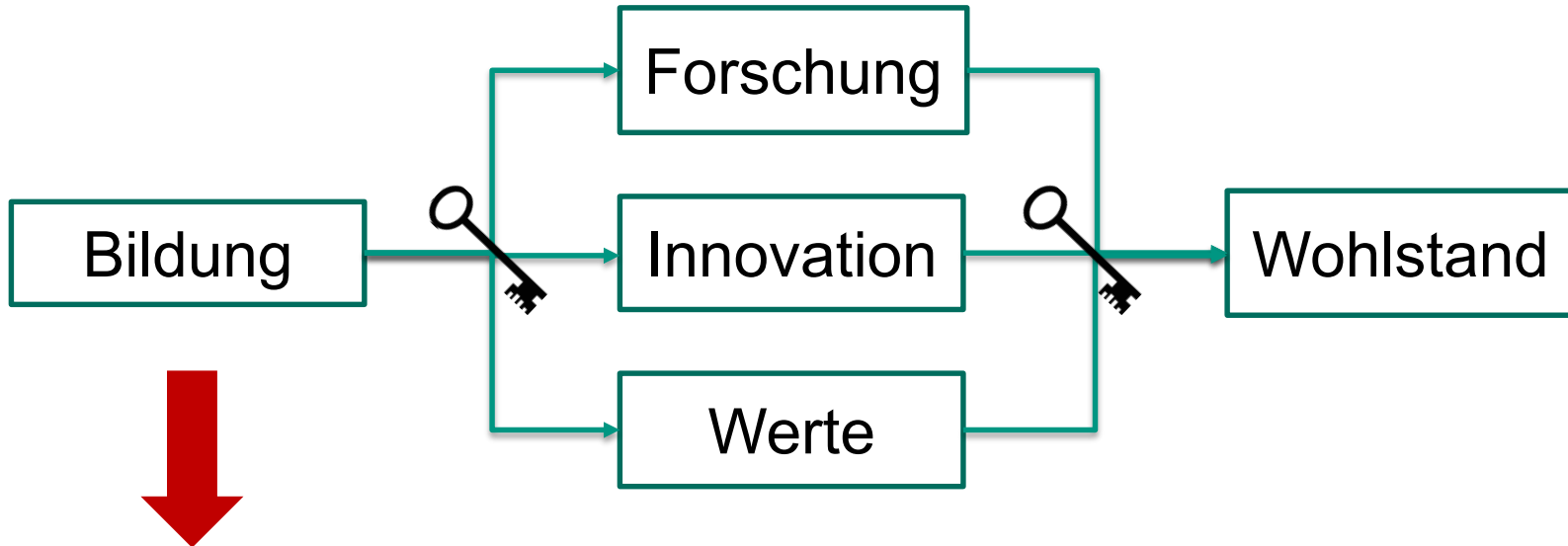
Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Politische Bedeutung

Lissabon-Konvention und Anerkennung

Umsetzungsüberlegungen

Die Sicht der Politik auf das Thema:



- ! Mobilität
- ! Durchlässigkeit
- ! Lebenslanges Lernen

Anerkennung steht politisch immer noch auf der Agenda...



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim



EMPOWERING
EHEA Paris 2018
EUROPE'S YOUTH

Conférence ministérielle européenne
pour l'enseignement supérieur



EUROPEAN
Higher Education Area

Paris Communiqué 2018

Quality assurance is key in developing mutual trust as well as increasing mobility and fair recognition of qualifications and study periods throughout the EHEA.

Anerkennung



konstituierendes Merkmal des
Europäischen Hochschulraums

Nationale Zielsetzung



50% Abs. haben Auslandserfahrung
im Umfang von 15 ECTS

Der rechtliche Rahmen ist gesetzt



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim



- völkerrechtlicher Vertrag des Europarates und der UNESCO aus dem Jahr 1997



- Bundesrepublik Deutschland ratifiziert am 1. 10. 2007



- KMK Musterrechtsverordnung verabschiedet am 07.12.2017
→ § 12 (1), Satz 4

Die Begründung zu § 12 setzt die Maßstäbe



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

- Berücksichtigung von Mobilitätsfenstern
- „Lissabon-konforme“ Anerkennungsverfahren auch für inländische Leistungsnachweise etablieren
- Zugangsvoraussetzungen für Masterstudiengänge mobilitätsfördernd ausgestalten

Die Anerkennungspraxis rückt in den Fokus der Politik



- Angemessene Prozesse implementieren
- Prinzipien guter Anerkennung umsetzen
- Anerkennungsmöglichkeiten für Geflüchtete
- Automatische Anerkennung nutzen

Kurze Rekapitulation der wesentlichen Elemente der Lissabon-Konvention



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

1. Beweislastumkehr

Hochschulen müssen beweisen, warum sie nicht anerkennen können.

→ **Anerkennung als Regelfall**

2. Konzept des „wesentlichen Unterschieds“

Hochschulen müssen beweisen, dass ein wesentlicher Unterschied zwischen der Quell- und der Zielqualifikation der Anerkennung vorliegt.

In den Begrifflichkeiten steckt die Neuerung



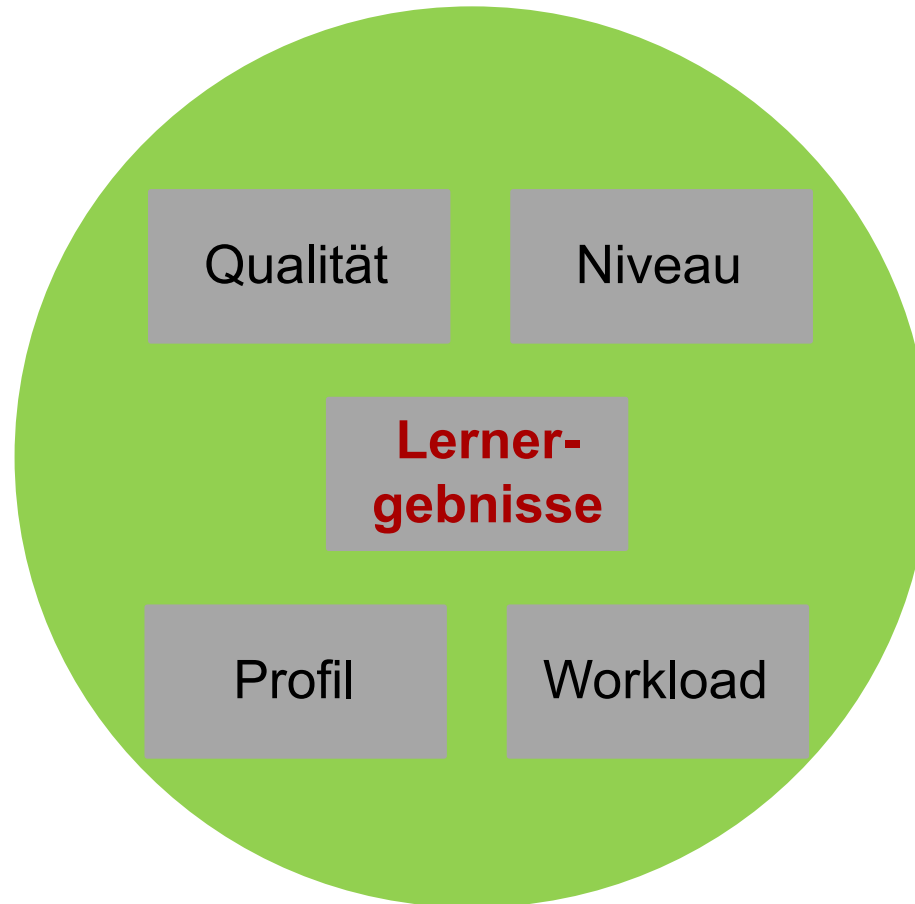
Gleichartig → Alternative, Ersatz von gleicher Art, nahezu identisch

Gleichwertig → Alternative, Ersatz mit dem gleichen Wert, der gleichen Bedeutung

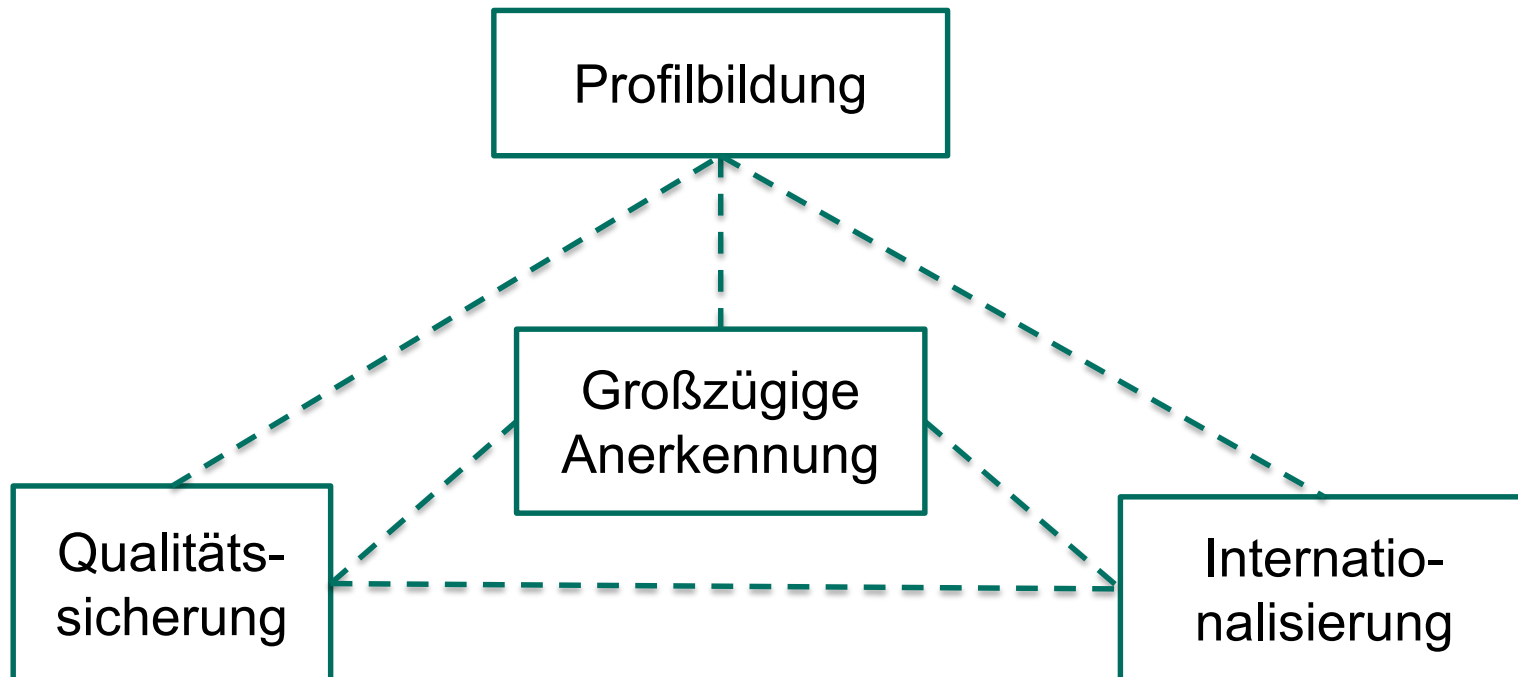
Wesentlicher Unterschied

→ Unterschied im Lernergebnis, für den gilt, dass eine Anerkennung die Erreichung des jeweiligen mit der Anerkennung verfolgten Zwecks gefährden würde.

Fünf Parameter definieren eine Qualifikation



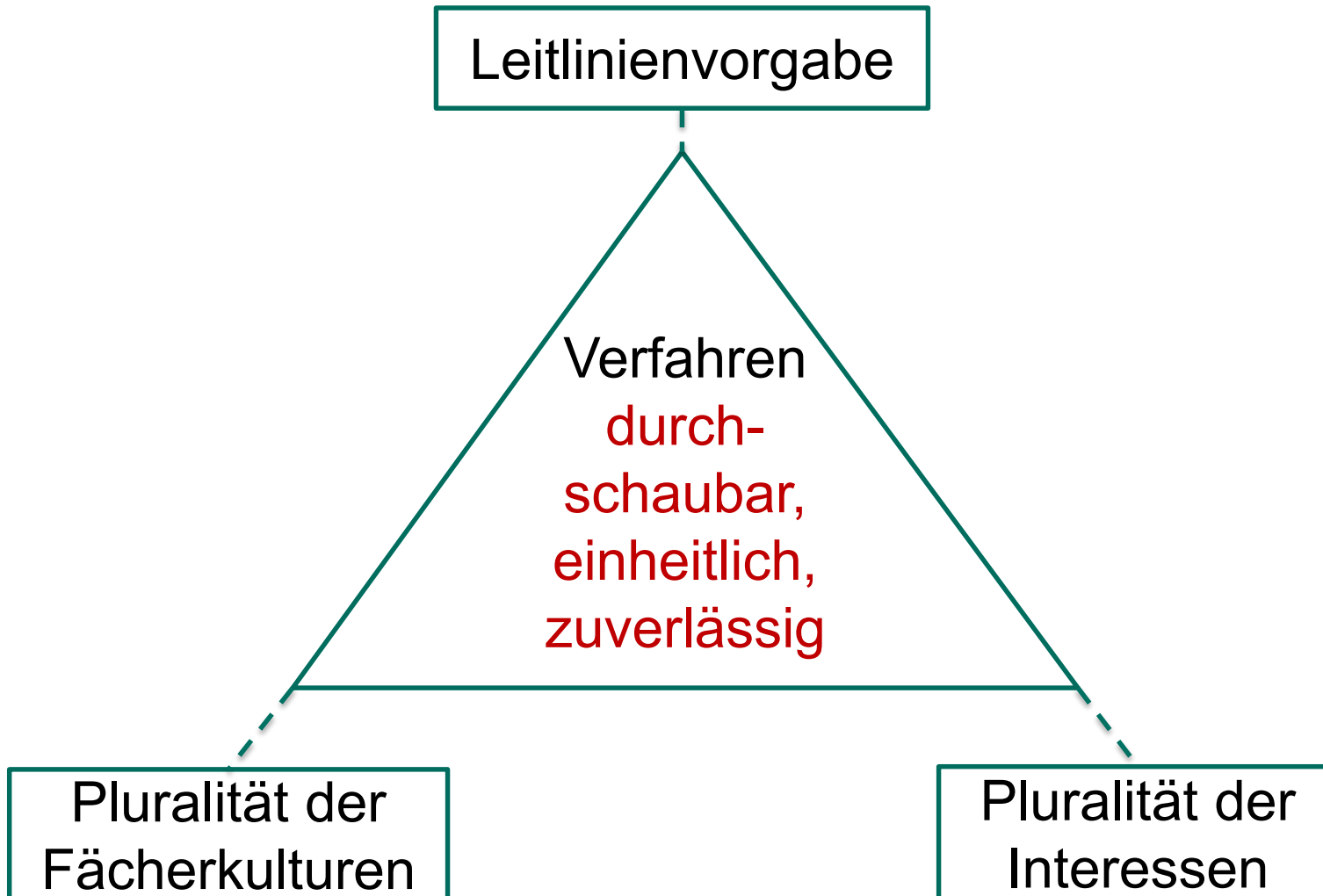
Bedeutung für die Hochschulen



Umsetzungsherausforderungen



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim



Ansatzpunkte im Umsetzungsprozess



- **Transparenz der Anerkennungsverfahren**
- **Rechtsförmigkeit des Verfahrens**
- **Prozesse vereinfachen (wo möglich)**
- **Kompetenzorientierung in Prüfungs- und Studienordnungen**
- **Kompetenzorientierte Modulhandbücher**
- **Modulgrößen**
- **Mobilitätsfenster**

Kulturwandel unterstützen



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

- prinzipienbasiert arbeiten, z.B.
 - Studierende haben eine Ansprechpartner*in
 - Lehrende haben einen Ansprechpartner*in
 - Learning Agreements verbindlich
 - Vieraugenprinzip
 - formal bescheiden

- Unterstützung für die Anerkennenden schaffen

... und

kommunizieren, kommunizieren, kommunizieren

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim



Fragen? Anmerkungen –Anregungen!?